

Alles übers Hören

Bachelor of Engineering
Master of Science

Hörtechnik und Audiologie



Besser studieren

Exzellente Chancen

Ein erfolgreicher Abschluss des Studiengangs Hörtechnik und Audiologie bietet exzellente Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die Absolvent_innen sind außerordentlich gefragt

- in der Hörgeräte- und Implantat-Industrie (z.B.: Sonova, WS Audiology und Oticon)
- in der Automobil- und Automobilzulieferer-Industrie (z.B.: VW und BMW)
- in Klinik- und Reha-Zentren
- in Akustik- und Audiotechnik-Unternehmen (z.B.: Beyerdynamic und A.I.R.)
- in der Raum- und Bau-Akustik
- bei der akustischen Beratung
- und in Forschungsinstitutionen (z.B.: Fraunhofer)

Die beruflichen Aufgabenstellungen enthalten je nach eigenen Wünschen neben den klassischen ingenieurwissenschaftlichen Entwicklungs- und Forschungstätigkeiten auch Sounddesign, Softwareentwicklung, audiologische Studienplanung, akustische Beratung bis hin zu patientennahen Gesundheitsleistungen.

Individuell

Der Studiengang Hörtechnik und Audiologie in Oldenburg kennt keinen Massenbetrieb mit überfüllten Vorlesungssälen. In den Veranstaltungen ist Zeit für Übungen und Fragen, diese sind ausdrücklich erwünscht.

Zusätzlich helfen Studierende höherer Semester in Tutorien weiter, um theoretische Studieninhalte wie Mathematik oder Signalverarbeitung leichter zu bewältigen.

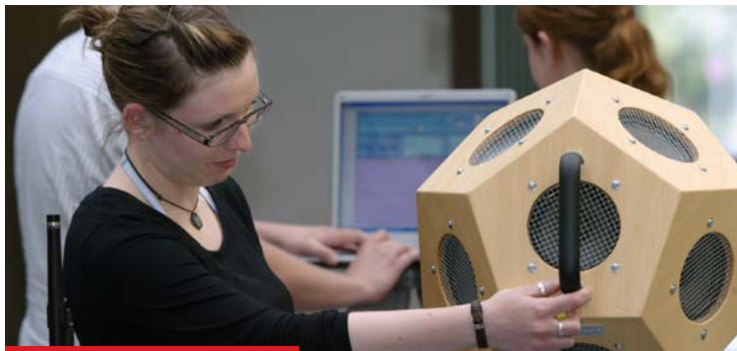
Jade Hochschule

Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Fachbereich Bauwesen Geoinformation
Gesundheitstechnologie
Ofener Straße 16/19
26121 Oldenburg
Tel +49 441 7708-3733
E-Mail sabine.zeller@jade-hs.de



jade-hs.de/ha

Dieser Flyer wurde nach bestem Wissen erarbeitet.
Rechtliche Ansprüche können aus dem Inhalt nicht abgeleitet werden. Änderungen vorbehalten. Stand 11/2022



**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe zukünftige Studierende,**

Der deutschlandweit einzigartige Studiengang ist bewusst interdisziplinär an der Schnittstelle zwischen Medizin und Technik ausgerichtet, so dass trotz der Spezialisierung auf das Hören eine breite Palette an Inhalten, Kompetenzen und Methoden vermittelt wird.

Nicht zuletzt ermöglicht Ihnen „Hörtechnik und Audiologie“ ein weiterführendes wissenschaftliches Studium (Master, Promotion).

Wenn auch Sie Ihre berufliche Zukunft an der Schnittstelle zwischen Mensch und Technik sehen, dann würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu können. Lernen Sie den Studiengang zum Beispiel als „Student_in auf Probe“ oder am Campustag kennen!

... auf Wiederhören in Oldenburg

Übersicht des Bachelorstudiums

1	Mathematik 1		Physikal. Grundlagen	Anatomie und Physiologie	Informatik 1	Einführungs-Praktikum	
2	Mathematik 2		Schwingungen u. Wellen	Physik-Praktikum	Informatik 2	Elektrotechnik 1	HNO 1
3	Signalverarbeitung 1	Grundlagen Praktikum	Hörphysiologie und Diag.	Physikalische Akustik	Elektrotechnik 2	Wissenschaftliches Arbeiten	Techn.Englisch
4	Psychoakustik 1	Fortgesch. Praktikum	Signalverarbeitung 2	Hör-systeme 1	Technische u. med. Akustik	Studiendesign u. Statistik	Vertiefungswahl-pflichtmodul
5	Psychoakustik 2	Projekt 1	Akustische Messt.	Hör-systeme 2	Elektroakustik	BWL (Entrepreneurship)	Vertiefungswahl-pflichtmodul
6	Projekt 2	HNO 2	Qualitätsm. u. Recht	Vertiefungswahl-pflichtmodul	Vertiefungswahl-pflichtmodul	Vertiefungswahl-pflichtmodul	Vertiefungswahl-pflichtmodul
7	Praxisphase			Bachelorarbeit			

Pflichtmodule
 Wahlpflichtmodule des Kernbereichs
 Vertiefungs-Wahlpflichtmodule
 Abschlussphase

Inhalte

Der Bachelorstudiengang dauert sieben Semester. Das siebte Semester umfasst eine rund dreimonatige Praxisphase, meist in Unternehmen außerhalb der Hochschule (z.B. Sennheiser, Mercedes-Benz, Enercon und viele mehr) sowie die Anfertigung der Abschlussarbeit.

Das Studium führt zum berufsqualifizierenden Abschluss „Bachelor of Engineering“.

Masterstudiengang

Nach dem Bachelorstudiengang stehen Ihnen vielfältige Bereiche auf dem Arbeitsmarkt oder in einem weiterführenden wissenschaftlichen Studium (Master) offen.

Der aufbauende Masterstudiengang, der schwerpunktmäßig an der Universität Oldenburg durchgeführt wird, erweitert Ihre Berufsmöglichkeiten und stellt gleichzeitig eine Voraussetzung für eine Promotion dar.